



**Geschäftsführung  
Rahmenplanungsbeirat  
Braunsfeld/Müngersdorf/Ehrenfeld**

Ansprechpartner/in: Herr Jennrich

Telefon: (0221) 221-26391

Fax: (0221) 221-28493

E-Mail: stefan.jennrich@stadt-koeln.de

Datum: 14.01.2009

## **Niederschrift**

über die **16. Öffentliche Sitzung des Rahmenplanungsbeirates Braunsfeld/Müngersdorf/Ehrenfeld** in der Wahlperiode 2004/2009 am Dienstag, dem 18.11.2008, 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr, Bezirksrathaus Ehrenfeld, Raum 116

### **Anwesend waren:**

#### **a.) Stimmberechtigte Beiratsmitglieder:**

Herr Ulrich Becher  
Herr Rolf Becker (für Herrn Heggemann)  
Herr Walter Grimberg  
Frau Hildegard Jahn-Schnelle  
Herr Alexander Juffa  
Frau Anne-Sybell Meindl (für Frau Coblenz)  
Frau Therese Ristow (Vorsitz)  
Herr Harald Schäfer (für Herrn Bock von Wülfigen)  
Herr Joachim Schulz (Vorsitz)  
Herr Thomas Walten  
Herr Thomas Wilms

#### **b.) Beiratsmitglieder mit beratender Stimme**

Herr Jürgen Brock-Mildenberger	SPD Bezirksvertretung Ehrenfeld
Frau Angelika Burauen	Grüne Bezirksvertretung Lindental
Herr Ulrich Naumann	SPD Bezirksvertretung Lindental
Herr Jens Wagner	CDU Bezirksvertretung Lindenthal

sowie einzelne persönliche Stellvertreter/-innen im Publikum

#### **Entschuldigte Beiratsmitglieder:**

Frau Bezirksbürgermeisterin Blömer-Frerker, Herr Bezirksbürgermeister Wirges, Herr Bock von Wülfigen, Herr H. Becker und Herr Preis, Herr Heggemann, Frau Hoyer und Herr Knauf, Frau Coblenz, Herren Dr. Elster und Kienitz, Frau Wilke und Frau Martin

**Tagesordnung:**

- 1 Begrüßung und Verabschiedung einer Tagesordnung**
- 2 Bürgerfragestunde**
- 3 Berichte aus den Bezirksvertretungen**
- 4 Mitteilungen der Verwaltung**
  - 4.1 Bericht aus dem Stadtentwicklungsausschuss und Verkehrsausschuss
  - 4.2 Offenlage und Bürgerbeteiligungstermine zu Planverfahren
- 5 Bebauungsplanverfahren (Beschlussempfehlung an die Bezirksvertretungen)**
  - 5.1 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes  
Arbeitstitel: Mischgebiet Grüner Weg in Köln-Ehrenfeld  
3402/2008
  - 5.2 Beschluss über die Offenlage des Bebauungsplan-Entwurfes (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nr. 63458/02  
Arbeitstitel: Oskar-Jäger-Straße/Ölstraße in Köln-Ehrenfeld  
3142/2008
- 6 Vorhaben der Verkehrsplanung**
- 7 Rahmenplanungsrelevante Bauvorhaben**
- 8 Anträge**
- 9 Anfragen**
- 10 Verschiedenes**

**1 Begrüßung und Verabschiedung einer Tagesordnung**

Frau Ristow und Herr Schulz begrüßen die Anwesenden und stellen den Vorschlag zur Tagesordnung zur Abstimmung.

Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

**2 Bürgerfragestunde**

Keine Wortmeldungen.

**3 Berichte aus den Bezirksvertretungen**

Herr Brock-Mildenberger berichtet aus der Bezirksvertretung Ehrenfeld, dass in der letzten Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld am 03.11.08 die beiden Beschlussvorlagen – Aufstellungsbeschluss 'Mischgebiet Grüner Weg' und Bebauungsplanentwurf 'Oskar-Jäger-Straße/Ölstraße' mehrheitlich beschlossen wurden.

Weiterhin informiert Herr Brock-Mildenberger über einen einstimmig beschlossenen Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion zum ehemaligen Güterbahnhof Ehrenfeld.

Antragstext:

"Die Bezirksvertretung Ehrenfeld beauftragt die Verwaltung, für das Gebiet, das von der Oskar-Jäger-Straße, Vogelsanger Straße, Maarweg und der Trasse der DB AG eingegrenzt wird, einen Bebauungsplan aufzustellen. Ziel soll eine städtebaulich sinnvolle Bebauung unter besonderer Berücksichtigung von Kreativwirtschaft und anderem produzierendem Gewerbe sein. Großflächiger Einzelhandel ist mit sofortiger Wirkung auszuschließen. Dieser Beschluss ist dem Rahmenplanungsbeirat zur Anhörung und dem Stadtentwicklungsausschuss zur weiteren Beratung vorzulegen".

Herr Naumann vermeldet für die Bezirksvertretung Lindenthal Fehlanzeige bei rahmenplanungsrelevanten Themen.

**4 Mitteilungen der Verwaltung**

**4.1 Bericht aus dem Stadtentwicklungsausschuss und Verkehrsausschuss**

Herr Flucht vom Stadtplanungsamt berichtet aus dem letzten Stadtentwicklungsausschuss, dass der Aufstellungsbeschluss 'Mischgebiet Grüner Weg' sowie der Bebauungsplanentwurf 'Oskar-Jäger-Straße/Ölstraße' in die Bezirksvertretung verwiesen worden. Weiterhin wurde die Offenlage des vorhabenbezogenen Bebauungsplanentwurfes 'Dansweilerweg/Manstedter Weg' beschlossen.

**4.2 Offenlage und Bürgerbeteiligungstermine zu Planverfahren**

Herr Flucht informiert, dass der vorhabenbezogene Bebauungsplanentwurf mit dem Arbeitstitel 'Dansweilerweg/Manstedter Weg' in Köln-Müngersdorf in der Zeit vom 13.11.2008 bis zum 12.12.2008 beim Stadtplanungsamt im Stadthaus Deutz öffentlich ausgelegt wird.

## **5 Bebauungsplanverfahren (Beschlussempfehlung an die Bezirksvertretungen)**

### **5.1 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes Arbeitstitel: Mischgebiet Grüner Weg in Köln-Ehrenfeld Vorlage-Nr. 3402/2008**

In einer längeren Diskussion, an der sich Frau Jahn-Schnelle, Herr Walten, Herr Becher und Herr Schäfer beteiligen, wird noch einmal an den in der vorletzten Sitzung gefassten Beschluss erinnert, der einen Wohnanteil von 85 % vorsieht. Darüber hinaus wird ein kommunikativer und qualitätvoller Städtebau für den Bereich gefordert, der insbesondere auch fühlbare Freiräume und nutzbare Plätze mit Aufenthaltsqualität beinhalten muss. Herr Schäfer sieht zudem die angedachte Höhe der Gebäude als zu hoch an.

Der Vorsitzende Herr Schulz berichtet aus der Bezirksvertretung, dass dort der Vorschlag des Beirates nach einem 85 prozentigen Wohnanteil auf wenig Gegenliebe gestoßen ist und als überzogen betrachtet wurde.

Herr Flucht vom Stadtplanungsamt gibt zu bedenken, dass die Bebauungsplanaufstellung zuerst nur ein Rahmenkonzept beinhaltet, welches erst im weiteren Verfahren mit Hilfe von Mehrfachbeauftragungen und Wettbewerben konkretisiert wird. Der Anteil der Wohnnutzung ist durch die umgebende Gewerbenutzung begrenzt, weshalb die Fläche allenfalls den Charakter eines Mischgebietes (entspricht einer Mischung von 50 % Wohnen und 50 % Gewerbe) hat. Im weiteren Verfahren ist genau zu prüfen, ob die Wohnnutzung hier mit der Nachbarschaft harmonisiert. Je höher der Wohnanteil ist, desto wahrscheinlicher werden hier Konflikte auftreten.

Für das weitere Verfahren 'Mischgebiet Grüner Weg in Köln-Ehrenfeld' beschließt der Beirat auf Vorschlag von Frau Jahn-Schnelle folgende Empfehlung:

#### **Beschluss:**

"Der Rahmenplanungsbeirat schlägt vor, für das Mischgebiet Grüner Weg in Köln-Ehrenfeld bei der städtebaulichen Gestaltung neue Wege zu gehen mit der Zielsetzung, kommunikative Stadtstrukturen zu schaffen, die eine harmonische soziale Entwicklung garantieren. Es wird angeregt, einen städtebaulichen Ideenwettbewerb mit dieser Zielsetzung auszuloben."

#### **Abstimmungsergebnis:**

– einstimmig mit 11 Ja-Stimmen beschlossen

Weiterhin empfiehlt der Beirat zu der Vorlage-Nr. 3402/2008 den folgenden Beschluss zu fassen:

#### **Beschluss:**

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, nach § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB einen Bebauungsplan für das Gebiet zwischen Grüner Weg, Ostgrenze der Flurstücke 383, 151, 247 und 286 (einschließlich des zwischen dem Flurstück 286 und der Weinsbergstraße bereits ausgebauten Fuß- und Radweges entlang der Westgrenze des Flurstücks 447), Weinsbergstraße, Westgrenze des Flurstücks 286, Ostwand des Gebäudes Lichtstraße 43a, Westgrenze des Flurstücks 279 sowie Nordgrenze der Flurstücke 279 und 225, alle Flur 72, der Gemarkung Ehrenfeld in Köln Ehrenfeld —Arbeitstitel: Mischgebiet Grüner Weg in Köln-Ehrenfeld— aufzu-

stellen mit dem Ziel, ein Mischgebiet zur Schaffung neuen Wohnraums und zur Ansiedlung kleiner Gewerbe- und Büroeinheiten festzusetzen.

**Abstimmungsergebnis:**

– einstimmig mit 11 Ja-Stimmen beschlossen

**5.2 Beschluss über die Offenlage des Bebauungsplan-Entwurfes (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nr. 63458/02**  
**Arbeitstitel: Oskar-Jäger-Straße/Ölstraße in Köln-Ehrenfeld**  
**Vorlage-Nr. 3142/2008**

Ohne Diskussion empfiehlt der Beirat zu der Vorlage-Nr. 3142/2008 den folgenden Beschluss zu fassen:

**Beschluss:**

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, den Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nr. 63458/02 mit gestalterischen Festsetzungen für das Gebiet zwischen Ölstraße, Kohlenstraße, südliche Grenze des Flurstücks Nr. 4269/194, Flur 68 der Gemarkung Müngersdorf und Oskar-Jäger-Straße in Köln-Ehrenfeld —Arbeitstitel: Oskar-Jäger-Straße/Ölstraße in Köln-Ehrenfeld— nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB mit der als Anlage beigefügten Begründung und den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen öffentlich auszulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

– einstimmig mit 11 Ja-Stimmen beschlossen

**6 Vorhaben der Verkehrsplanung**

Herr Burek vom Amt für Straßen und Verkehrstechnik stellt den Sachstand zur beschlossenen Straßenplanung in den Bereichen Aachener Straße/ Militärringstraße, Stolberger Straße/Militärringstraße und Widdersdorfer Straße/Vitalisstraße dar.

Die Baulast für die Militärringstraße liegt beim Landesbetrieb Straßenbau NRW. Derzeit wird der Planfeststellungsbeschluss für die Militärringstraße aus dem Jahre 1977 beim Landesbetrieb Straßenbau NRW eingeholt. Danach werden Gespräche mit der Planfeststellungsbehörde (Bezirksregierung Köln) geführt werden. Hier muss seitens der Behörde geprüft und entschieden werden, ob zu dem vorhandenen Planfeststellungsbeschluss ein Änderungsantrag gestellt werden kann, oder ein neuer Antrag als Planfeststellung für die o. g. Maßnahme gestellt werden muss. Für den Bau der benötigten Rampe für die Verkehre, die vom Militärring auf die Aachener Straße Richtung Westen abbiegen ('Remagen-Rampe'), wird möglicherweise ein Enteignungsverfahren durchgeführt werden müssen.

Weiterhin wurde die Erstellung von Vermessungsunterlagen für die Vorplanung beauftragt sowie eine Bodenuntersuchung durchgeführt. Die dem Amt für Straßen und Verkehrstechnik seitens des Bürgervereins Köln-Müngersdorf zur Verfügung gestellten, möglichen Lösungsvarianten, werden im Rahmen der Vorplanung geprüft und entsprechend berücksichtigt.

Vorgesehener Zeitplan:

Durchführung Änderungsverfahren/Planfeststellungsverfahren: ca. Mitte 2009

Verwaltungsverfahren: ca. 2 Jahre  
Zuschussantrag/Ausschreibung/Ausbau: ca. 2-3 Jahre  
Baubeginn: ca. ab Ende 2010  
Fertigstellung: ca. 2013

Frau Jahn-Schnelle, Herr Grimberg und Herr Becher äußern erhebliche Kritik an der weiteren Umsetzung des Verkehrskonzeptes für das Rahmenplanungsgebiet Braunsfeld/ Müngersdorf/Ehrenfeld. Nach einer Phase guter und kooperativer Zusammenarbeit zwischen Verwaltung und dem Beirat hat man die Erwartung, dass absehbar und schrittweise abgestimmte Maßnahmen auch umgesetzt werden. Die hier dargestellten Zeithorizonte, z.B. für den Ausbau der Anschlussstelle Aachener Straße/Militärringstraße, werden als unbefriedigend angesehen.

Aufgrund der Berichterstattung wurde auf Vorschlag von Herrn Schulz vereinbart, dass die Verwaltung nunmehr in jeder Beiratssitzung zum Fortgang der Umsetzung des Verkehrskonzeptes unter dem neuen Tagesordnungspunkt 6.1 vorzutragen soll. Weitergehende Beschlüsse werden nicht gefasst, da die Beiratsmitglieder aus der Bezirksvertretung Lindenthal verabreden, direkt in der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung am 08.12.08 einen infraktionellen Antrag zu stellen, mit dem die Verwaltung um eine weitere Darlegung der Verkehrsplanung für die Anschlussstellen Militärring/Aachener Straße bzw. Stolberger Straße gebeten werden soll.

## **7 Rahmenplanungsrelevante Bauvorhaben**

### **8 Anträge**

- es liegen keine Anträge vor

### **9 Anfragen**

- es liegen keine Anfragen vor

### **10 Verschiedenes**

**Die beiden Vorsitzenden des Beirates, Frau Ristow und Herr Schulz schlagen als Sitzungstermine für 2009 vor:**

- Dienstag, den 27. Januar 2009 um 19:00 Uhr im Bezirksrathaus Lindenthal
- Dienstag, den 28. April 2009 um 19:00 im Bezirksrathaus Ehrenfeld
- Dienstag, den 09. Juni 2009 um 19:00 Uhr im Bezirksrathaus Lindenthal

**vor.**

**Diese Termine werden vom Beirat**

*- einstimmig mit 11 Ja-Stimmen beschlossen.*

Weiterhin teilt der Vorsitzende Herr Schulz mit, dass er zum Stiftungsratsvorsitzenden der Bürgerstiftung Köln-Ehrenfeld gewählt worden ist.

gez. Ristow/Schulz (Vorsitzende)